

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit	18.11.2021	öffentlich - Beschluss
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	26.11.2021	öffentlich - Beschluss
Finanz- und Verwaltungsausschuss	22.12.2021	öffentlich - Beschluss

Projekt "LIFT" - Evaluation und Weiterführung bis Schuljahr 2023/24

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

Evaluationsbericht L.I.F.T. inkl. Anlagen

Beschlussvorschlag:

Für den Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit:

Der Ausschuss nimmt die Ergebnisse der Evaluation des Projektes „LIFT“ zustimmend zur Kenntnis und befürwortet eine Weiterführung des Projektes bis zum Ende des Schuljahres 2023/24. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die erforderlichen Mittel von 75.000 Euro p.a. bereit zu stellen, unter dem Vorbehalt, dass die komplementäre Leistung des Staatlichen Schulamtes mit der Vollzeitstelle einer Lehrkraft erbracht wird.

Für den Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendhilfeangelegenheiten:

Der Ausschuss nimmt die Ergebnisse der Evaluation des Projektes „LIFT“ zustimmend zur Kenntnis und befürwortet eine Weiterführung des Projektes bis zum Ende des Schuljahres 2023/24. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die erforderlichen Mittel von 75.000 Euro p.a. bereit zu stellen, unter dem Vorbehalt, dass die komplementäre Leistung des Staatlichen Schulamtes mit der Vollzeitstelle einer Lehrkraft erbracht wird.

Für den Finanz- und Verwaltungsausschuss:

Der Ausschuss befürwortet eine Weiterführung des Projektes „LIFT“ bis zum Ende des Schuljahres 2023/24 und stellt die erforderlichen Mittel von 75.000 Euro p.a. bereit, unter dem Vorbehalt, dass die komplementäre Leistung des Staatlichen Schulamtes mit der Vollzeitstelle einer Lehrkraft erbracht wird.

Sachverhalt:

Mit Beschluss vom 14.03.2019 stimmte der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport der Förderung des Projektes „L.I.F.T“ (Lernen, Interesse, Förderung, Teilhabe) im Rahmen einer Modellphase von 3 Jahren zu. Gleiches tat der Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendhilfeangelegenheiten am 27.03.2019.

Das Projekt sieht eine vertiefte Zusammenarbeit zwischen Jugendhilfe und Schule vor, um präventiv Fällen (aktiver und passiver) Schulverweigerung entgegenzuwirken.

Nach einem Vorbild aus der Stadt Augsburg entwickelte das Bildungsbüro gemeinsam mit den Partnern aus Schule und JaS ein Konzept, das intensive Förderung und Eltern- bzw. Familienarbeit für bis zu 12 Teilnehmer/-innen pro Jahr vorsieht. Das Staatliche Schulamt stellte dafür eine Lehrkraft in Vollzeit zur Verfügung sowie 2h Schulpsychologie pro Woche. Ergänzend dazu ist eine sozialpädagogische Fachkraft in Vollzeit vorgesehen. Diese Leistung wird im Auftrag des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien von der ELAN GmbH erbracht.

Das Projekt nahm planmäßig mit Beginn des Schuljahres 2019/20 die Arbeit auf und war auch während der Schulschließungen in der Corona-Zeit aktiv. Nach einem Jahr Laufzeit liegen ausreichend Erkenntnisse vor, um den Stadtrat bzw. den zuständigen Ausschüssen einen fundierten Zwischenbericht zu erstatten.

Das Projekt konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht wie vorgesehen quantitativ evaluiert werden, stattdessen führte das Bildungsbüro Interviews mit Lehrkräften, Eltern und dem Projektpersonal. Es wird empfohlen, die Modellphase des Projektes aufgrund der besonderen Umstände um weitere zwei Jahre zu verlängern. Voraussetzung ist die gleiche Beteiligung vom Staatlichen Schulamt und der Stadt Fürth.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen	jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten 75.000 € p.a.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €
Veranschlagung im Haushalt		
<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Hst. Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:		

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
<input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Bildungsbüro von	29.10.2021
Ergebnis:	Stellungnahme erfasst	Röhrs, Bernhard, Dr.	08.11.2021

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Bildungsbüro**

Fürth, 18.11.2021

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Bildungsbüro
Bronnenmeyer, Veit

Telefon:
(0911) 974-1015

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit am 18.11.2021

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Ergebnisse der Evaluation des Projektes „LIFT“ zustimmend zur Kenntnis und befürwortet eine Weiterführung des Projektes bis zum Ende des Schuljahres 2023/24. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die erforderlichen Mittel von 75.000 Euro p.a. bereit zu stellen, unter dem Vorbehalt, dass die komplementäre Leistung des Staatlichen Schulamtes mit der Vollzeitstelle einer Lehrkraft erbracht wird.

**Beschluss: einstimmig beschlossen
beteiligt: 0**

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14 Pers. be-

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 26.11.2021

Protokollnotiz:

Beschluss:

Für den Ausschuss für Schule, Bildung, Sport und Gesundheit:

Der Ausschuss nimmt die Ergebnisse der Evaluation des Projektes „LIFT“ zustimmend zur Kenntnis und befürwortet eine Weiterführung des Projektes bis zum Ende des Schuljahres 2023/24. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die erforderlichen Mittel von 75.000 Euro p.a. bereit zu stellen, unter dem Vorbehalt, dass die komplementäre Leistung des Staatlichen Schulamtes mit der Vollzeitstelle einer Lehrkraft erbracht wird.

Für den Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendhilfeangelegenheiten:

Der Ausschuss nimmt die Ergebnisse der Evaluation des Projektes „LIFT“ zustimmend zur Kenntnis und befürwortet eine Weiterführung des Projektes bis zum Ende des Schuljahres 2023/24. Dem Finanz- und Verwaltungsausschuss wird empfohlen, die erforderlichen Mittel von 75.000 Euro p.a. bereit zu stellen, unter dem Vorbehalt, dass die komplementäre Leistung des Staatlichen Schulamtes mit der Vollzeitstelle einer Lehrkraft erbracht wird.

Für den Finanz- und Verwaltungsausschuss:

Der Ausschuss befürwortet eine Weiterführung des Projektes „LIFT“ bis zum Ende des Schuljahres 2023/24 und stellt die erforderlichen Mittel von 75.000 Euro p.a. bereit, unter dem Vorbehalt, dass die komplementäre Leistung des Staatlichen Schulamtes mit der Vollzeitstelle einer Lehrkraft erbracht wird.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 12 Nein: 0 Anwesend: 12